Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 33 (1915)

Heft: 207

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 6. September
1915

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 6 septembre
1915

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXIII. Jahrgang — XXXIIIme année — Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 207

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 10, un semestre fr. 5 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften.
Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Bilans de compagnies d'assurances.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 28. Mai 1915 wurden nach erfolglosem Aufrufe die Inhaberaktien Nrn. 793, 794, 1500, 1796, 1903 der Elektrischen Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach, von je Fr. 500, die ersten vier datiert den 26. August 1897, die letzte den 15. Juni 1899, alle ohne Dividendencoupons, kraftlos erklärt, was anmit öffentlich bekannt gemacht wird.

Zürich, den 1. September 1915. (W 284)

Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Vogt.**

Nach erfolglosem Aufruf hat das Obergericht den vermissten Kaufschuldbrief für Fr. 212.25 (ursprünglich Fr. 400), datiert den 10. November 1894, lautend auf Heinrich Greuter in Altikon, zugunsten des Gottlieb Studer, Gemeinderat in Waldhof bei Erlen, und des Georg Rieser, Vorsteher in Trüllikon (letzter bekannter Gläubiger: Thurgauische Hypothekenbank, Filiale Romanshorn, letzter bekannter Schuldner: Jakob Reutimann in Altikon), als kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundprotokoll angeordnet. (W 285)

Winterthur, den 2. September 1915

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Hauser.**

Nach erfolglosem Aufruf hat das Obergericht den vermissten abbezahlten Schuldbrief für Fr. 200 auf Barbara Furrer, geb. Hangartner, von Henggart, wohnhaft in Töss, zugunsten der Frau Elisabetha Manz, geb. Weilenmann, wohnhaft in Seuzach, datiert den 3. August 1887 (letzte bekannte Schuldnerin: Frau Barbara Leemann, letzte bekannte Gläubigerin: die ursprüngliche), als kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundprotokoll angeordnet. (W 286)

Winterthur, den 1. September 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Hauser.**

Der Inhaber des vermissten Schuldbriefes für Fr. 2100, zu Lasten des Johannes Ochsner, Fuhrhalter in Winterthur, und zugunsten des Johannes Kündig, Holzhändler, Kasernenstrasse, in Winterthur, datiert den 26. Oktober 1906 (letzter bekannter Schuldner und Gläubiger: Die ursprünglichen), oder wer sonst über denselben Auskunft geben kann, wird aufgefordert, binnen einem Jahre, von der ersten Auskündung an, der Kanzlei des Bezirksgerichtes Winterthur von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde.

Winterthur, den 2. September 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
(W 287³) Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Hauser.**

Der Inhaber des vermissten abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 400, datiert den 14. November 1879 auf Joh. Kaspar Furrer, von Ramsberg-Turbenthal, wohnhaft in Altmühle bei Turbenthal, zugunsten der Leihkasse Turbenthal (letzter bekannter Gläubiger: Der ursprüngliche, letzte bekannte Schuldner: Die Erben des Joh. Kaspar Furrer), oder wer sonst über diesen Titel Auskunft zu geben vermag, wird aufgefordert, sich binnen einem Jahre, von der ersten Aussehreibung an gerechnet, auf der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur zu melden, unter der Androhung, dass sonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (W 288³)

Winterthur, den 2. September 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Hauser.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten Schuldbriefes für Fr. 1200, auf Eduard Ramp, Schmied in Zell, zugunsten der Frau Witwe Elisabetha Ramp, geb. Bühler in Zell (letzter bekannter Gläubiger und Schuldner: Die ursprünglichen), datiert den 20. Juli 1891, oder wer sonst über den Schuldbrief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst sie als kraftlos erklärt würde. (W 289³)

Winterthur, den 2. September 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Hauser.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der unbekannte Inhaber der vermissten 26 Inhaberaktien der Hypothekarbank Winterthur Nrn. 5457/75, datiert den 1. Juli 1887, 17558/62, datiert den 31. Dezember 1896 und 22727/28, datiert den 31. Dezember 1900, zu je Fr. 500, aufgefordert, diese Urkunden binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Handelsamtsblatt an, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde. (W 290³)

Winterthur, den 2. September 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Hauser.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Karosserien. — 1915. 1. September. Die Firma **Otto Eckerlin** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 83 vom 9. April 1914, pag. 610) erteilt Prokura an Jacques Engeler, von Bischofszell (Thurgau), in Zürich 4.

Stahlwaren, etc. — 1. September. Inhaberin der Firma **J. Martens, Export Adler** in Zürich 6 ist Johanna Martens, geb. Kalbe, von Güstrow (Mecklenburg), in Zürich 6. Handel in Solinger-Stahlwaren, Haushaltungsgegenständen und Spielwaren. Ottikerstrasse 8.

1. September. **Kreditschutzverein Oerlikon & Umgebung** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 71 vom 20. März 1913, pag. 497). Heinrich Bertschi, Sohn, Eugen Meyer, Heinrich Schneebeli und Alexander Waldmann sind aus dem Vorstand zurückgetreten. Derselbe besteht nunmehr aus Gottfried Peter, Präsident (bisher Quästor); Kaspar Geering, Schwamendingen, Vizepräsident (bisher Beisitzer); Albert Krebser, von Lindau (Zürich), in Wallisellen, I. Aktuar; Carl Franz Burkhardt, von Siglisdorf, in Zürich 6, II. Aktuar; Fritz Bombeli, von und in Oerlikon, Quästor; Eduard Fischer, Oerlikon (bisher Präsident), und Hans Morgenthaler, von Dürrenroth (Bern), in Seebach; letztere zwei Beisitzer.

1. September. Die Firma **Heinrich Rubli, Senn** in Dachsen (S. H. A. B. Nr. 141 vom 31. Mai 1910, pag. 971), mit Zweigniederlassung in Schaffhausen, und damit die Prokura Richard Rubli, Sennerei, Käse-, Milch- und Butterhandel, ist infolge Abtretung des Gesebäftes erloschen.

Rohseide. — 1. September. Die Firma **Emil H. Streuli** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 83 vom 9. April 1914, pag. 609) verzeigt als Natur des Geschäftes: Rohseidenagentur.

Metall- und Hüttenerzeugnisse, Giesserei, etc. etc. — 2. September. Die Firma **O. Brandenberger** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1914, pag. 805) verzeigt als Natur des Geschäftes: Ingenieurbureau, technische Vertretungen, Metall- und Hüttenerzeugnisse, Giesserei. Die Firma wird abgeändert in **O. Brandenberger, Ingenieur.**

Geflügel. — 2. September. Die Firma **M. Halder-Peppler** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 35 vom 8. Februar 1912, pag. 225) hat ihr Domizil, den Wohnort der Inhaberin und des Prokuristen Max Adolf Halder-Peppler nach Altstetten verlegt und verzeigt als Natur des Geschäftes: Geflügelhandlung. Geschäftslokal: Zum weissen Pfau.

2. September. **Chemische Industrie-Aktiengesellschaft in Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 121 vom 26. Mai 1914, pag. 897). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. August 1915 wurden die §§ 11, 14 und 16 der Statuten revidiert, wonach den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber als Aenderung zu konstatieren ist, dass der Verwaltungsrat nunmehr aus 2—5 Mitgliedern besteht. Die Unterschrift von Dietrich Hämmerli ist erloschen. Wilhelm Ferdinand Eberle in Zürich 1, Präsident, und Dr. phil. Hans Grossmann in Zürich 1, Mitglied des Verwaltungsrates, führen nunmehr Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

2. September. **Schweiz. Buchdrucker-Gewerkschaft** mit Sitz am jeweiligen Vorort, zurzeit in Zürich (S. H. A. B. Nr. 26 vom 2. Februar 1915, pag. 126). In der ausserordentlichen Delegiertenversammlung vom 20./21. Februar 1915 wurden die Statuten dieser Genossenschaft revidiert. Der bisherigen Publikation gegenüber sind als Aenderungen zu konstatieren: Mitglied der Schweizerischen Buchdrucker-Gewerkschaft kann jeder in einer tariftreuen Druckerei konditionierende Setzer, Drucker, Faktor, Obermaschinenmeister, Korrektor, Stereotypeur, Schriftgiesser und Galvanoplastiker werden, sofern er das 50. Altersjahr nicht überschritten hat und sich über eine regelrechte Lehrzeit ausweisen kann. Die Beitragspflicht eines Mitgliedes beginnt mit dessen Aufnahme. Der Mitgliederbeitrag, welcher alljährlich durch die Generalversammlung festzusetzen ist, ist monatlich zu entrichten. Konditionslose, sowie Militärdienst im In- und Auslande absolvierende Mitglieder sind für so viele Wochen, als der Dienst dauert, beitragsfrei, ebenso Invalide. Der Austritt ist nur auf Schluss des Kalenderjahres nach vorausgegangener einmonatiger, schriftlicher Kündigung zulässig. In aussergewöhnlichen Fällen kann der Zentralvorstand Ausnahmen gestatten. Die Genossenschaft führt eine Konditionslosen-, eine Reise- und eine Umzugs Unterstützung nach Massgabe besonderer Reglemente. Der Zentralvorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Korrespondenz-Aktuar, Protokollführer, Kassier und zwei Beisitzern. Präsident oder Vizepräsident führen gemeinsam mit dem Korrespondenz-Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Gustav Lais ist aus dem Zentralvorstand ausgeschieden. Derselbe besteht aus Emil Hartmann, Präsident (bisher); Gottlob Michelfelder, Vizepräsident (bisher); Jacques Frey, Korrespondenz-Aktuar; Franz Buser, Protokollführer (letztere beide bisher Beisitzer); Heinrich Kloppmann, Kassier (bisher); Alfred Reusser; bisher, und Emil Schmid, von Buch-Affeltrangen (Thurgau), in Zürich 3, letztere zwei Beisitzer.

Landesprodukte. — 2. September. Inhaber der Firma **Franz Biller** in Zürich 8 ist Franz Biller, von Owingen (Ueberlingen, Baden), in Zürich 8. Handel in Landesprodukten. Florastrasse 14.

Landesprodukte. — 2. September. Inhaber der Firma **J. Seiler** in Zürich 5 ist Josef Seiler, von Fischbach-Göslikon (Aargau), in Zürich 5. Handel in Landesprodukten. Zollstrasse 14.

Rohbaumwolle. — 2. September. Die Firma **Sigg & Co.** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 206 vom 15. August 1913, pag. 1489), Gesellschaftre: Gottfried Sigg-Neeser und Harry Sigg, und damit die Prokura Armin Peter, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Gottfried Sigg-Neeser in Zürich 8, Münchhaldenstrasse 38, und Albert Sigg in Winterthur, beide von Trüllikon, haben unter der unveränderten Firma **Sigg & Co.** in Zürich 1 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1915 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschencn Kollektivgesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Gottfried Sigg-Neeser und Kommanditär ist Albert Sigg, mit dem Betrage von Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken). Agentur in Rohbaumwolle. Werdmühleplatz 1. Die Firma erteilt Prokura an Armin Peter, von Neftenbach, in Zürich 7.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Schneiderei, etc. — 1915. 2. September. Die Firma **R. Stalder-Lüdi**, Zivil- und Uniformschneiderei, Herrenausstattungen, in Bern (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. September 1908, pag. 1556), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Schneiderei, etc. — 2. September. Inhaberin der Firma **B. Stalder-Lüdi**, in Bern ist Frau Bertha Stalder-Lüdi, von Rüegsau, in Bern. Die Firma erteilt Prokura an Fräulein Martha Stalder, von Rüegsau, in Bern. Zivil- und Uniformschneiderei. Herrenausstattungen; Spitalgasse 36.

3. September. Die Firma **Terrain- und Baugenossenschaft Aareblick Zollikofen** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 291 vom 19. November 1913, pag. 2046) hat laut Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 2. Juli 1915 ihren Sitz von Bern nach Zollikofen verlegt bei J. Rüegg, Bautechniker. Alle übrigen Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Burgdorf

4. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Käse-Export A. G. Goldbach (Emmenthal)» in Goldbach (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1910) hat sich durch Beschluss der Aktionärversammlung vom 12. Juli 1915 und Beschluss des Verwaltungsrates vom 21. August 1915 aufgelöst. Sie tritt auf 1. September 1915 in Liquidation. Die Liquidation wird unter der Firma **Käse-Export A. G. Goldbach (Emmenthal) in Liq.** durch die bisherigen zeichnungsberechtigten Organe J. Rodondi und Emil Wissler besorgt, von denen jeder einzeln zur rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist.

Bureau Trachselwald

Seilerei. — 3. September. Die Firma **Meister & Cie**, mechanische Seilerwarenfabrikation, in Rüegsauschachen, Gde. Rüegsau (S. H. A. B. Nr. 198 vom 7. Oktober 1891, pag. 803), erteilt Prokura an Werner Meister, von Sumiswald, Kaufmann in Rüegsauschachen.

Bureau Wangen

Schuh- und Holzschuhfabrik. — 3. September. Die Firma **Ad. Stuber**, Schuh- und Holzschuhfabrikation, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 287 vom 31. Juli 1902), ist infolge Umwandlung in die Aktiengesellschaft «Schuhfabrik Ad. Stuber A. G.» erloschen.

Tiefbau. — 4. September. Johann Zurlinden, von und in Attiswil, und Salvatore Broggi, von Albiolo (Italien), in Herzogenbuchsee, haben unter der Firma **Zurlinden & Broggi** in Attiswil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1915 begonnen hat. Tiefbauarbeiten.

Glarus — Glaris — Glarona

Speditions- und Passagegeschäfte, Bank, etc. — 1915. 3. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **A. G. Columbia (S. A. Columbia) (the Columbia Ltd.)** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 308 vom 9. Dezember 1912, pag. 2133) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 2. September 1915 nach bereits beendigter Liquidation aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

1915. 3. September. Unter dem Namen **Feldschützengesellschaft Giffers** bildet sich in Giffers ein Verein, welcher die Förderung des Schiesswesens zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 21. Dezember 1913 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Vorstand, Aufnahme durch Beschluss des Vorstandes und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 2. Der jährliche Beitrag der Mitglieder ist auf Fr. 2.50 festgesetzt. Der Austritt kann erfolgen durch vorherige Anzeige beim Vorstand. Die Mitgliedschaft geht ferner verloren durch Tod und Ausschluss. Das ausscheidende Mitglied verliert jeden Anspruch auf allfälliges Vereinsvermögen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch die Post. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Präsident und der Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Präsident ist Louis Philiponaz, und Sekretär: Eduard Corpataux, beide in Teutlingen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1915. 2. September. Die Genossenschaft **Darlehenskassenverein Allschwil** in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1908, pag. 215) hat in ihrer Generalversammlung vom 31. März 1915 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma wird abgeändert in **Darlehenskassenverein Allschwil-Schönenbuch.** Die Tätigkeit der Genossenschaft beschränkt sich auf die Gemeinden Allschwil und Schönenbuch. Mitglieder des Vorstandes sind: Angèle Adam-Gürtler, Vorsteher; Louis Valentin-Schulz, Aktuar und Stellvertreter des Vorstehers; Paul Gürtler, Schmied; Paul Valentin-Schweizer und Josef Vogt, Gemeinderat; sämtliche von und in Allschwil. Der Vorsteher oder dessen Stellvertreter führt kollektiv mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

Kaffeehalle, Obst. — 2. September. Inhaber der Firma **R. Kern, Blaukreuzhaus Liestal**, in Liestal ist Rudolf Kern, von Sissach, in Liestal. Kaffeehalle und Obsthandlung.

Glas- und Keramikwerke. — 2. September. Die Kollektivgesellschaft **Fritz Schmassmann & Cie.**, schweizerische Glas- und Keramikwerke, in Aesch (S. H. A. B. Nr. 314 vom 16. Dezember 1912, pag. 2178, und Nr. 74 vom 30. März 1915, pag. 419), erteilt Kollektivprokura an Fritz Halauer, Direktor der Glasmanufaktur A. G. Schaffhausen, von und in Schaffhausen, und an Mathias Schossig, Direktor, von Oberhausen (Rheinland), in Aesch, in der Meinung, dass deren Kollektivzeichnung allein die Firma rechtlich verpflichtet. Die Unterschriftsberechtigung des Gesellschafters Fritz Schmassmann und des Prokuristen Mathias Schossig ist damit erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1915. 3. September. **Konsumgenossenschaft Jona**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 60 vom 9. März 1907, pag. 399). An Stelle von Marx Guggenbühl wurde Robert Küng, von Hombrechtikon, in Jona, zum Mitglied des Vorstandes und Vizepräsident gewählt.

Stoffe zu Stickereizwecken. — 3. September. Die Firma **J. Kreier-Baenziger**, Verkauf von Baumwollwaren, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 48 vom 12. Februar 1901, pag. 189), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Frau Karolina Kreier-Bänziger und Walter Kreier, beide von und in St. Gallen, haben unter der Firma **J. Kreier-Bänziger's Erben** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1915 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Kreier-Baenziger» übernimmt. Frau Karolina Kreier-Bänziger ist allein vertretungs- und zeichnungsberechtigt. Handel in Stoffen für Stickereizwecke. Grüne Türe, Webergasse 8.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Obst, Holz und Spezereien. — 1915. 2. September. Inhaber der Firma **Rudolf Kyburz-Dambach** in Erlinsbach ist Rudolf Kyburz-Dambach, von und in Erlinsbach. Obst-, Holz- und Spezereihandlung; Untererlinsbach Nr. 180.

Bezirk Kulm

Zigarren und Tabak. — 1. September. Inhaber der Firma **Henri Altherr** in Zetzwil ist Henri Altherr, von Trogen (Kt. Appenzell), in Zürich, Lindenbachstrasse 52. Zigarren- und Tabakfabrik.

Obst und Landesprodukte. — 3. September. Inhaber der Firma **F. Gloor**, in Birrwil ist Friedrich Gloor, von und in Birrwil. Konsumdepot, Handel mit Obst und andern Landesprodukten; Seetalstrasse Nr. 183, beim Bahnhof.

Bezirk Laufenburg

Heu und Obst. — 2. September. Inhaber der Firma **Johann Oeschger** in Oberhofen ist Johann Oeschger, von und in Oberhofen. Handel in Heu und Obst; Haus Nr. 44.

Bezirk Zurzach

Obst. — 3. September. Inhaber der Firma **Jakob Leonz Kloter** in Lengnau ist Jakob Leonz Kloter, von und in Lengnau. Obsthandel; in Degermoos.

Obst. — 3. September. Inhaber der Firma **Jos. Keller** in Rekingen ist Josef Keller, von Böbikon, in Rekingen. Obsthandel; zum Bahnhof.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Obst und Heu. — 1915. 1. September. Inhaber der Firma **Friedmann Dünner** in Altnau ist Friedmann Dünner, von Dünnerhaus, in Altnau. Obst- und Heuhandel.

Kunstdünger. — 2. September. Die Firma **Ludwig Keller**, Handel mit Kunstdünger in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 312 vom 6. Oktober 1899, pag. 1258, und Nr. 371 vom 12. November 1900, pag. 1488), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Landesprodukte. — 2. September. Inhaberin der Firma **M. Wehrli**, in Frauenfeld ist Marie Wehrli, geb. Lehner, von Langdorf, in Frauenfeld. Handel mit Landesprodukten. Zum Merkur.

Landesprodukte und Brennholz. — 3. September. Inhaber der Firma **C. A. Messmer** in Erlen ist Carl August Messmer, von und in Erlen. Handel mit Landesprodukten und Brennholz. Zum Rössli.

Obst. — 3. September. Inhaber der Firma **Jacob Küng-Vetterli** in Etzwilen, Gde. Kaltenbach, ist Jacob Küng-Vetterli, von Kaltenbach, in Etzwilen. Obsthandel.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

Fioricoltura. — 1915. 3 settembre. Titolare della ditta **H. Stern** in Chiasso, è Hermann Stern, fu Alessandro, da Basilea, in Aarau, il quale ha pure conferito procura a Pio Marcello Schamberger, fu Pio, da Monaco (Baviera), in Chiasso. Stabilimento di fioricoltura, in S. Remo (Italia) e Chiasso.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

1915. 28 août. Sous la dénomination **Société d'agriculture la Vulleraine**, il a été fondé, le 20 janvier 1914, dans le Vully-Vaudois, une société coopérative, dont le but non-lucratif est le développement de l'agriculture et de toutes les branches et objets s'y rattachant, l'achat et la vente en commun des matières utiles à l'agriculture et de produits agricoles et éventuellement et dans le but d'être utile à ses membres de faire l'acquisition d'instruments et de machines. Son siège est à Sallavaux-Bellerive, sa durée illimitée. Font partie de la société les fondateurs et les personnes admises par l'assemblée générale sur présentation d'un membre du comité. La qualité se perd par la démission, l'exclusion ou la mort. La caisse de la société est alimentée par la finance d'entrée et les cotisations annuelles, à fixer par l'assemblée générale du printemps, par les primes, subsides et ristournes revenant à la société et par les amendes prononcées par le comité. La société est administrée par l'assemblée générale et un comité de 3 membres, nommés chaque année et rééligibles, qui se constitue lui-même en choisissant son président, son vice-président et son secrétaire-caissier. Le président, le vice-président et le secrétaire-caissier ont collectivement la signature sociale. L'actif social est la propriété commune des membres et forme la garantie des engagements que prend la société, les membres de celle-ci étant exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association. En cas de dissolution, l'assemblée générale décidera de l'emploi du fonds social restant. Le comité actuel est composé de Jules Paul, président, à Bellerive; Arnold Bessard, vice-président, à Sallavaux; Daniel Loup, de Jules, à Montmagny, secrétaire-caissier.

Bureau de Cossonay

Café; vins, tabacs, etc. — 4 septembre. La raison **Alexis Guex**, exploitation du café vaudois, vins, liqueurs, bière, tabacs, cigares, etc. à Cottens, (F. o. s. du c. du 2 mai 1912, page 789), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Bureau de Grandson

Mercerie, lingerie, confections. — 2 septembre. La société en nom collectif **Sangrouber et Bisesti**, à Grandson, mercerie, lingerie, confections (F. o. s. du c. du 4 juin 1909, nº 137, page 986), s'est dissoute dès le 31 août 1915; la liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Bureau de Vevey

Café. — 3 septembre. La raison **Pierre Depallens**, à Montreux, le Châtelard, exploitation du Café du Nord (F. o. s. du c. du 18 janvier 1912, nº 16, page 103), est radiée d'office, ensuite de faillite du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

Denrées coloniales. — 1915. 2 septembre. Les locaux de la maison **Vilbert et Bachelard**, denrées coloniales, à Genève (F. o. s. du c. du 24 janvier 1884, page 45), sont actuellement: 3, Rue d'Italie.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Interlaken

1915. 3. September. Die Ehegatten **Jakob Otto Künzler**, von Rheineck, Hotelier in Interlaken, und Emilie Alice, geb. **Rotach**, daselbst, haben als Brautleute durch Ehevertrag vom 26. August 1915 Gütertrennung gemäss Art. 241 ff. Z. G. B. vereinbart. Der Ehemann ist Teilhaber der Kollektivgesellschaft «Hofstetter & Künzler, Terminus-Hotel Bahnhof & Pension Bristol», in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 299 vom 2. Dezember 1909, pag. 1989).

GERMANIA, Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Stettin

Bilanz am 31. Dezember 1914

Aktiva

Mk.	Pf.		
7,200,000	—	1) Einlage-Verpflichtungen der Aktionäre.	
8,777,000	—	2) Grundbesitz.	
352,467,563	49	3) Hypotheken.	
—	—	4) Darlehen auf Wertpapiere.	
		5) Wertpapiere:	
		Mk. 9,750,164. 30 *a.* Mündelsichere Wertpapiere.	
		» 4,916,177. 25 *b.* Sonstige Wertpapiere (ausländische Staatspapiere — österreichische, ungarische, luxemburgische, belg. schweiz. Eidgenossenschaft).	
15,890,535	67	» 1,224,194. 12 *c.* Gemeinde- und Staatsdarlehen.	
36,787,822	97	6) Darlehen auf Policen.	
—	—	7) Reichsbankmässige Wechsel.	
		8) Guthaben:	
		Mk. 2,966,766. 50 *a.* Bei der Reichsbank und anderen Banken.	
		b. Bei anderen Versicherungs-Unternehmungen:	
		» — — Lebensversicherung.	
3,023,912	35	» 57,145. 85 Unfall- und Haftpflicht-Versich.	
		9) Gestundete Prämien:	
		Mk. 7,597,199. 27 Lebensversicherung.	
7,667,365	48	» 70,166. 21 Unfall- und Haftpflicht-Versicherung.	
		10) Rückständige Zinsen und Mieten:	
3,370,081	65	Die am 1. Januar 1915 fälligen dem Geschäftsjahr 1914 angehörenden Hypothekenzinsen und Stückzinsen.	
		11) Ausstände bei Generalagenten bezw. Agenten:	
		Mk. 5,201,495. 37 *a.* Aus dem Geschäftsjahr.	
5,201,495	37	» — — *b.* Aus früheren Jahren.	
69,544	86	12) Barer Kassenbestand.	
—	—	13) Inventar und Drucksachen (vollständig abgeschrieben).	
22,420	—	14) Kautionsdarlehen an versicherte Beamte.	
2,180,449	93	15) Sonstige Aktiva. (B. 68)	
442,658,191	77		

Passiva

		Mk.	Pf.
1) Aktien-Kapital		9,000,000	—
2) Reservefonds:			
a. Bestand am Schlusse des Vorjahres	Mk. 900,000. —		
b. Zuwachs im Geschäftsjahr	» — —	900,000	—
3) Prämien-Reserven für:			
a. Kapital-Versicherungen auf den Todesfall	Mk. 307,234,592. 72		
b. Kapitalversicherungen auf den Lebensfall	» 19,951,712. 73		
c. Rentenversicherungen	» 20,336,100. 32		
d. Invaliditäts-Zusatz-Versicherungen (Invaliditätsfonds)	» 2,549,217. 86		
e. Unfall- u. Haftpflicht-Versich.	» 235,046. 26	350,306,669	89
4) Prämienüberträge für:			
a. Kapitalversicherungen auf den Todesfall	Mk. 16,065,406. 67		
b. Kapitalversicherungen auf den Lebensfall	» 661,283. 39		
c. Rentenversicherungen	» 23,591. 73		
d. Unfall- u. Haftpflicht-Versich.	» 259,448. 86	17,009,730	65
5) Reserven für schwebende Versicherungsfälle:			
a. Beim Prämien-Reservefonds aufbewahrt (Lebens-Versich.)	Mk. 2,499,655. 41		
b. Sonstige Bestandteile	» — —		
c. Unfall- u. Haftpflicht-Versich.	» 97,220. 57	2,596,875	98
6) Gewinnreserven der mit Gewinnanteil Versicherten		28,897,168	30
7) Sonstige Reserven und zwar:			
a. Lebensversicherung:			
Reserve für in Kraft erhaltene und erloschene, aber wiederherstellungsfähige Versicherungen	Mk. 6,584,679. 38		
Kriegsfonds	» 2,732,112. 38		
Konto für unvorhergesehene Ausgaben	» 408,846. —		
Dividenden-Ergänzungsfonds der Versicherten	» 399,287. 60		
Reserve für Grundstücke	» 1,917,400. —		
Reserve für Verluste aus Kapitalanlagen	» 200,000. —		
Dividenden-Guthaben	» 1,171,392. 66		
Talonsteuerreserve	» 12,000. —	13,425,718	02
b. Unfall- u. Haftpflichtversicherung: Sonderreserve		140,500	—
8) Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen		—	—
9) Barkautionen		710,545	38
10) Sonstige Passiva und zwar:			
a. Vorausgezahlte Zinsen und Mieten	Mk. 1,105,179. 85		
b. Amortisationsfonds für Kautionsdarlehen	» 5,569. 65		
c. Sicherheitsfonds für Kautionsdarlehen	» 1,654. 99		
d. Guthaben von Agenten und Dritten	» 4,274,627. 31		
e. Nicht abgehobene Dividende der Aktionäre	» 228. —		
f. Pensionskassenfonds	» 2,849,456. 41	8,236,716	21
11) Gewinn		11,434,267	34
		442,658,191	77

GERMANIA, Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Stettin

Stettin, den 10. Mai 1915.

Der Aufsichtsrat:
Wolff. Rud. Abel. Hans Haase. Friedeberg. G. Meister. Dr. **Voss.**

Die Direktion:
Für den Direktor der Stellvertreter desselben:
Klein.

Die in die Bilanz der Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft Germania für den Schluss des Geschäftsjahres 1914 unter Position 3a bis d mit Mk. 350,071,623. 63 und unter Position 7a mit Mk. 6,584,679. 38 eingestellten Beträge des Prämienreservesolls sind gemäss § 56, Absatz 1, des Gesetzes über die privaten Versicherungsunternehmungen vom 12. Mai 1901 berechnet, und die weiter zum Prämienreservesoll gehörenden Reserven für schwebende Versicherungsfälle sind unter Position 5a der Bilanz mit Mk. 2,499,655. 41 in voller Höhe der fällig gewordenen Versicherungssummen und Renten eingestellt worden.

Stettin, den 10. Mai 1915.

Klein, *Stellvertreter des Direktors der Germania.*

Schwabedissen, *Direktionsbevollmächtigter der Germania.*

Stettin, den 11. Mai 1915.

Die Uebereinstimmung der Gewinn- und Verlust-Rechnung sowie der Bilanz mit den Büchern der Gesellschaft bescheinigt:

Die Prüfungskommission:

Für die Aktionäre: **Zelter. Blume. Piper.**

Für die stimmberechtigten Versicherten: **Wossidlo. B. Winde.**

Die in die Bilanz der Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft Germania für den Schluss des Geschäftsjahres 1914 unter Position 3e mit Mark 235,046. 26 eingestellten Beträge des Prämienreservesolls sind gemäss § 56, Absatz 1, des Gesetzes über die privaten Versicherungsunternehmungen vom 12. Mai 1901 berechnet.

Stettin, den 10. Mai 1915.

Dr. **Rabenau,**
Direktionsbevollmächtigter der Germania.

Gothaer Lebensversicherungsbank auf Gegenseitigkeit

Bilanz für den Schluss des Geschäftsjahres 1914

Aktiva

Fr.	Ct.	
1,331,250	—	Grundbesitz.
370,506,597	—	Hypotheken.
22,337,395	81	Wertpapiere.
75,458,392	74	Darlehen an juristische Personen.
53,558,191	25	Darlehen auf Versicherungsscheine.
3,784,856	49	Guthaben bei Bankhäusern und auf Postscheckkonto.
6,134,205	20	Gestundete Prämien.
6,013,397	47	Rückständige Zinsen (einschl. Stückzinsen bis 31. Dezember 1914).
6,028,125	04	Aussenstände bei Agenten (einschl. gestundete Prämien).
228,192	75	Barer Kassenbestand. (B. 67)
65,515	50	Kautions-Darlehen an versicherte Beamte.
2,172,171	19	Sonstige Aktiva.
547,618,290	44	

Passiva

	Fr.	Ct.
Prämienreserve	434,490,705	88
Prämienübertrag	27,566,980	01
Reserve für schwebende Versicherungsfälle	7,946,041	74
Gewinnreserve der Versicherungsnehmer (Sicherheitsfonds)	46,712,523	90
Sonstige Reserven und zwar:		
Ausgleichungsfonds	14,293,834	07
Kriegsprämienreserve	668,758	09
Kursreserve für Zahlungen in Frankenwährung	119,255	04
Allgemeine Kursreserve	1,250,000	—
Zurückgestellte Abgangsvergütungen	26,383	90
Zurückgestellte Dividenden	41,549	70
Barkautionen	590,303	45
Sonstige Passiva	4,812,711	62
Ueberschuss des Jahres 1914	9,099,243	04
	547,618,290	44

Gotha, den 5. Juli 1915.

Generalbevollmächtigter für die Schweiz: J. Staehelin, Waldmannstr. 4, Zürich 1.

Gothaer Lebensversicherungsbank auf Gegenseitigkeit:
Dr. Samwer. C. König. Dr. Mittermüller.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Karlsruher Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit. 523.

Bisher beantragte Versicherungen 1800 Millionen Franken. In 1915 trotz dem Kriege gleiche Steigerung der Dividenden für die Versicherten wie in den letzten Jahren. — **Mitversicherung der Kriegsgefahr.**

Etat de Fribourg (Suisse)

23me tirage au sort des obligations de l'emprunt de 17 millions 341 mille francs, 3 % 1892

Sont sorties les obligations suivantes : Nos

106	4552	9455	13685	18777	22229	27808	30929
418	4600	9606	13973	18818	22450	27854	30939
602	5119	9840	14119	18892	22506	28029	31213
1018	5289	9913	14230	19092	22710	28232	31297
1245	5430	10034	14302	19259	22748	28334	31404
1587	5589	10211	14391	19362	22936	28358	31424
1719	5808	10315	14444	19445	23142	28412	31481
1835	6185	10396	14569	19543	23513	28584	31503
1994	6256	10488	14581	19655	23715	28834	31642
2054	6595	10564	14674	19704	23880	28888	31845
2118	6758	10570	14881	19829	24511	28896	32110
2185	6946	10590	14905	19888	24528	28930	32136
2332	7005	10678	15052	19891	24656	29094	32231
2404	7159	10685	15192	19960	24922	29194	32385
2498	7586	10871	15328	19973	25351	29220	32424
2564	7849	10930	16274	20130	25453	29253	32474
2679	7995	10986	16383	20343	25764	29322	32907
2777	8263	10996	16465	20490	25776	29391	33516
3025	8287	11381	16515	20783	25898	29396	33519
3027	8460	11608	16670	21104	25960	29495	33676
3075	8527	11635	16732	21161	25998	29625	34080
3310	8578	11767	16822	21187	26003	29666	34243
3419	8622	11939	16871	21201	26196	29839	34262
3579	8814	12247	16905	21238	26267	29906	34354
3606	8844	12893	17312	21267	26392	30399	34421
3667	8986	13035	17399	21356	26581	30420	34585
3877	9020	13060	18050	21390	27102	30466	34619
3973	9096	13086	18089	21459	27246	30505	
3992	9152	13210	18092	21507	27481	30552	
4148	9189	13449	18191	22040	27627	30656	
4340	9432	13497	18200	22049	27683	30875	

Ces obligations seront remboursables dès le **15 octobre 1915**, aux domiciles ci-après : 3488 F (1933 l)

A Fribourg: à la Trésorerie d'Etat et à la Banque de l'Etat; à Bâle: à la Banque Fédérale et au Bankverein Suisse; à Berne: à la Banque Fédérale et à la Banque commerciale; à Genève: à la Banque Fédérale et chez MM. Tagand et Pivot; à Lausanne: à la Banque Fédérale et au Bankverein Suisse; à Neuchâtel: chez MM. Berthoud et Cie.; à Zurich: à la Banque Fédérale; à Paris: à la Société générale; à Strassbourg: à la Banque d'Alsace et de Lorraine.

Fribourg, le 1er septembre 1915.

La Direction des Finances du Canton de Fribourg.

Stelle sucht

junger, militärfreier Herr, der die Banklehrzeit mit sehr gutem Erfolge absolviert hat. Bescheidene Lohnansprüche. Ia. Referenzen und Zeugnisse zu Diensten. (1931.)

Offerten unter Chiffre K 6053 Lz an die Schweiz. Annoncen-Expedition A.-G. H. & V., Luzern.

Station Climatérique de Leysin

L'assemblée générale ordinaire

est fixée au **jeudi, 9 septembre 1915, à 3 heures de l'après-midi**, au **local de la Bourse** (Galeries du Commerce), à **Lausanne**, avec **l'ordre du jour** suivant :

1° Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs. (12425 L) (1888.)
2° Votation sur les conclusions de ces rapports, approbation des comptes au 30 avril 1915.
3° Nomination d'un administrateur.
4° Nomination de 2 commissaires-vérificateurs des comptes et d'un suppléant pour l'exercice 1915/1916.
5° Révision des statuts.

Le bilan au 30 avril 1915, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront, à partir de **ce jour**, à la disposition des actionnaires chez :

MM. **Brandenburg et Cie., à Lausanne.**

MM. les actionnaires peuvent présenter leurs titres à l'assemblée, ou en faire le dépôt aux domiciles suivants :

A **Lausanne**: chez MM. **Brandenburg & Cie.**
» **Neuchâtel**: chez MM. **Berthoud & Cie.**
» **Vevey**: chez **Chavannes, de Paiézieux & Cie.**
» **Montreux**: à la **Banque de Montreux.**

Lausanne, le 27 août 1915.

Au nom du conseil d'administration,
Le président:
F. Morin, Dr. méd.

Etat de Fribourg (Suisse)

16me tirage au sort des obligations de l'emprunt de 12 millions 3½ %, 1899

Sont sorties les obligations suivantes : Nos

5	2062	4777	8386	10486	12584	15725	18303	21698
60	2222	4931	8465	10521	12712	15828	18333	21812
99	2326	5155	8601	10642	12734	16156	18468	21854
136	2410	5299	8613	10921	12828	16279	18753	21906
147	2480	5333	8786	11167	13132	16371	18855	21909
308	2675	5472	8818	11172	13185	16504	18878	22481
594	2706	5602	8942	11277	13477	16515	18976	22490
647	2753	5607	9397	11278	13712	16558	19001	22513
712	2788	5636	9421	11540	14158	16599	19324	22652
747	3155	5677	9487	11708	14396	16691	19572	22971
999	3160	5746	9497	11872	14661	17144	19767	23056
1099	3306	6057	9507	11882	14773	17185	20090	23287
1221	3420	6513	9591	12095	15186	17559	20109	23506
1343	3433	6806	9896	12189	15187	17585	20423	23676
1606	3735	7192	10001	12305	15228	17910	20690	23755
1743	4326	7542	10052	12333	15249	17954	20926	23932
1996	4435	7713	10106	12379	15495	18013	21024	
2028	4536	7758	10210	12454	15655	18063	21096	
2045	4542	8030	10339	12540	15681	18108	21429	

Ces obligations seront remboursables dès le **1er novembre 1915**, aux domiciles ci-après : (3489 F) (1934.)

A **Fribourg**: à la **Trésorerie d'Etat** et à la **Banque de l'Etat**; à **Bâle**: au **Bankverein Suisse** et à la **Banque Fédérale**; à **Genève**: à l'**Union Financière**, à la **Banque Fédérale** et à la **Banque de Paris et des Pays-Bas**; à **Paris**: au **Crédit Lyonnais** et à la **Banque de Paris et des Pays-Bas.**

Fribourg, le 1er septembre 1915.

La Direction des Finances du Canton de Fribourg.

Demandez partout les cigarettes
MARYLAND VAUTIER
les meilleures de goût français
Favorisez l'industrie nationale

Inserate für die **Finanz- und Handelswelt** bestimmt, finden im **Schweizerischen Handelsamtsblatt** wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie **Haasenstein & Vogler**

Wellpappenfabrik „Wella" Hölstein 3 (Baselland)
Rollen & Tafeln Cartonagen & Zuschnitte in allen Grössen

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der «Feuille d'Avis de Montreux» und in dem «Journal et Liste des Etrangers de Montreux».

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne